



# **SPRENGEL@FEINKUNST: CONSTANCE BÖHM**

**ICH KONNTE NICHT ABWARTEN UND HABE DEN FINGER HINEINGETAUCHT.**

**26.1. BIS 5.4.19**

Junge, zeitgenössische Kunst aus Hannover und Niedersachsen ist der Schwerpunkt der neu ins Leben gerufenen Kooperation zwischen dem Sprengel Museum Hannover und dem Verein feinkunst. Im März 2017 gegründet, widmet sich feinkunst dem Vermächtnis des 2016 verstorbenen hannoverschen Künstlers Hannes Malte Mahler, der seinerseits auch dem Sprengel Museum eng verbunden war. Gemeinsam mit dem Verein der Freunde des Sprengel Museums zeichnete Mahler verantwortlich für „Mehr Museum“, die Spendenkampagne für den Erweiterungsbau. Seit 2016 findet zudem jährlich in der Vorweihnachtszeit das Glitterballshooting, nach einer Performance des Künstlers, im Sprengel Museum Hannover statt.

Das erste gemeinschaftliche Ausstellungsprojekt in den Räumen von feinkunst widmet sich der hannoverschen Künstlerin Constanze Böhm (\*1977), die an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig in der Klasse von Olav Christopher Jenssen ihr Studium der Freien Kunst absolvierte. Die Ausstellung versammelt zeichnerische und malerische Arbeiten Böhms auf Papier und Leinwand, sowie eine Reihe fragiler Keramikplastiken.

Böhms halb abstrakt, halb gegenständliche Malereien nehmen ihren Ausgangspunkt in den kleinformatischen, geradezu intimen Papierarbeiten, die bevölkert sind von allerlei rätselhaften Formgebilden und Gestalten. Hier begegnet dem/der Betrachter\*in ein strenges Profilporträt, dort ein leuchtend blaues Formgebilde, das von einer Vegetation umrahmt zu sein scheint. Die Künstlerin interessiert sich für das Dazwischen, den Bereich zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion, zwischen Linie und Form, zwischen Fläche und Plastizität. In der Serie „Das emblematische Ensemble“ (2018) schafft Böhm ein Reservoir malerischer und grafischer Formen, welches zum Ausgangspunkt wird für mittel- und großformatige Arbeiten auf Leinwand, aber auch für skulpturales Arbeiten, wie es in der Ausstellung zu sehen ist.

Die Auseinandersetzung mit dem Ausstellungsraum und seiner Funktion als Rahmen für die Präsentation von Kunst spielt bei Böhms installativen Werken ebenso eine Rolle wie die Frage nach der Übersetzung malerischer Formen in räumliche Arrangements. In den Räumen von feinkunst schafft Böhm ein separates Kabinett mit angeschrägten Wänden; es entsteht so eine surreal anmutende Raumsituation. Sie bietet den „Protagonisten“, drei fragilen Keramikplastiken, die passende Bühne, denn auch diese scheinen direkt den spielerisch-leichten Papierarbeiten entflüchtet zu sein.

# PRESSEINFORMATION ZUR AUSSTELLUNG

2/2



Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Kuratorin der Ausstellung: Katrin Kolk, Sprengel Museum Hannover

## PRESSEKONFERENZ

Donnerstag, 24.1.19, 12.30 Uhr

feinkunst e.V.

Roscherstr. 5

30161 Hannover

## ERÖFFNUNG

Freitag, 25.1.19, 19.00 Uhr

feinkunst e.V.

Roscherstr. 5

30161 Hannover

## PRESSEANFRAGEN

presse.smh@hannover-stadt.de

T+49-(0)511 168 4 39 24

F+49-(0)511 168 4 50 93

## KOOPERATIONSPARTNER

Eine Kooperation mit feinkunst e.V.



**SPRENGEL  
MUSEUM HANNOVER**

**KURT-SCHWITTERS-PLATZ  
30169 HANNOVER  
+49 511 168 43875  
SPRENGEL-MUSEUM@  
HANNOVER-STADT.DE  
WWW.SPENGE-MUSEUM.DE**

Eine Institution der  
Landeshauptstadt



Gefördert durch





# SPRENGEL@FEINKUNST CONSTANZE BÖHM

ICH KONNTE NICHT ABWARTEN UND HABE DEN FINGER HINEINGETAUCHT.

26.1. BIS 5.4.19

Alle Pressefotos und -informationen finden Sie als Download im Pressebereich unserer Homepage unter  
All press images and information are available for download in the press section of our website at  
[https://sprengel-museum.de/presse\\_/index.php](https://sprengel-museum.de/presse_/index.php)

## FÜR ALLE VERÖFFENTLICHUNGEN

Die Pressebilder sind ausschließlich frei zur Berichterstattung über die Ausstellung. Die Abbildungen sollen in Farbe abgedruckt und dürfen nicht beschnitten oder manipuliert werden. Veröffentlichung nur unter Angabe der vollständigen Bildunterschrift. Alle Rechte vorbehalten. Copyright- und Courtesy-Nennung obligatorisch.

## FOR ALL PUBLICATIONS

The press photos are intended for press reports on the exhibition only. They should be printed in colour and may not be cropped or manipulated. Full titles have to be mentioned. All rights reserved. Copyright and courtesy references are obligatory.



**01 CONSTANZE BÖHM**

Aus der Serie: „Das emblematische Ensemble“, 2018,  
Eitempera auf Papier  
18 x 25 cm  
Foto: Constanze Böhm  
© Constanze Böhm



**02 CONSTANZE BÖHM**

Aus der Serie: „Das emblematische Ensemble“, 2018,  
Eitempera auf Papier  
18 x 25 cm  
Foto: Constanze Böhm  
© Constanze Böhm



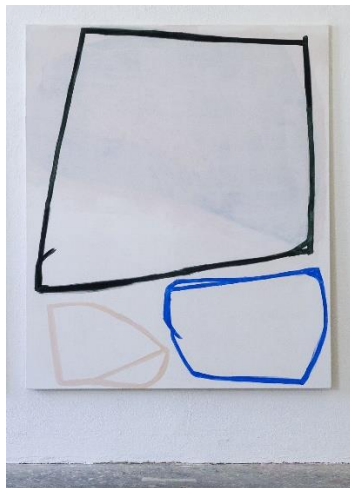
**03 CONSTANZE BÖHM**

Aus der Serie: „Das emblematische Ensemble“, 2018,  
Eitempera auf Papier  
18 x 25 cm  
Foto: Constanze Böhm  
© Constanze Böhm



**04 CONSTANZE BÖHM**

Aus der Serie: „Das emblematische Ensemble“, 2018,  
Eitempera auf Papier  
18 x 25 cm  
Foto: Constanze Böhm  
© Constanze Böhm



**05 CONSTANZE BÖHM**

Aus der Reihe Emblemata, 2018,  
Öl und Eitempera auf Leinwand  
150 x 180 cm  
© Constanze Böhm



## CONSTANCE BÖHM (\*1977)

Ausbildung:

- 10/13 – 06/18 Studium Freie Kunst/ Klasse Olav Christopher Jenssen + Freie Kunstvermittlung, HBK Braunschweig
- 10/11 – 04/13 Studienzertifikat Ästhetische Bildung und Gestaltung, Leibniz-Universität Hannover
- 03/97 – 01/03 Studium Kostümdesign/ FH Hannover

Einzelausstellungen:

UPCOMING

- 01-04/2019 „Ich konnte nicht abwarten und habe den Finger hinein getaucht“/ Sprengel@Feinkunst, Hannover
- 04-07/2019 „Kunst im Quadrat“/ Maria Eilers, Hannover

- 09/2018 „Ich sah und entwickelte Interessen“/ Atelierausstellung ZINNOBER, Hannover
- 08/2017 „the quiet room“/ Atelierausstellung ZINNOBER, Hannover
- 06/2016 „Arbeiten für H1 B“/ Flurgalerie der Station H1 B, Klinikum Wolfsburg, Wolfsburg
- 07/2014 „Ich sehe Dich“/ Niedersächsischen Landesvertretung bei der EU, Brüssel
- 04/2013 „Ich sehe Dich/ Galerie „look and think“, Institut für Gestaltungspraxis und Kunstwissenschaft, Hannover
- 06/2001 „Attempts on her life“/ Kunstraum ZEHN (k.i.k.), Hannover

Gruppenausstellungen:

UPCOMING

- 01/2019 „KLUB UPSTORE“/ Artists Unlimited, Bielefeld
- 11/2018 „Poetik im Ellenbogen“/ Ausstellung mit Nina Aeberhard, Konnektor, Hannover
- 08/2017 „This must be the place“/ Klasse Nadine Fecht, ad/ad – Project Space, Hannover
- 05/2017 „In times like these“/ Klasse Nadine Fecht, LAGE EGAL – Raum für aktuelle Kunst, Berlin
- 09/2016 „Spektaklo“/ Klasse Olav Christopher Jenssen, Kunstzentrum Koppelschleuse, Meppen
- 11/2015 „Bakkushan“/ Klasse Olav Christopher Jenssen/ „Galerie vom Zufall und vom Glück“, Hannover